



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 26. bis 27.10.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 26.10.2025 befuhr ein 29-jähriger gegen 10.30 Uhr mit einem PKW Audi samt Anhänger in Bitterfeld-**Wolfen** die Steinfurther Straße aus Richtung Leipziger Straße kommend in Richtung Salegaster Chaussee. Auf Höhe der Einmündung Heuweg mussten mehrere sich vor ihm befindliche Fahrzeuge verkehrsbedingt halten. Auch der 29-Jährige bremste ab. Dabei verlor er die Kontrolle über seinen Wagen und geriet in den Gegenverkehr. Hier kam es zu einem Frontalzusammenstoß mit dem PKW Skoda eines 47 Jahre alten Mannes. Beide Autos erlitten einen Totalschaden und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden insgesamt beläuft sich auf etwa 15.000 Euro. Durch den Aufprall wurden sowohl beide Fahrer als auch eine 32-jährige Mitinsassin im Audi leicht verletzt. Ein Rettungswagen kam vor Ort zum Einsatz.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In der Straße „Am alten Sportplatz“ in **Osternienburg** kam ein 28 Jahre alter Transporterfahrer am 27.10.2025 gegen 12.30 Uhr aus bislang unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab und stieß gegen eine Straßenlaterne. An seinem Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von annähernd 5.000 Euro. Die Schadenssumme am Lichtmast wurde mit ungefähr 3.000 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

In **Roitzsch** touchierte eine 66-jährige Skodafahrerin am 27.10.2025 gegen 8 Uhr beim Ausparken in der Langen Straße einen vor ihr abgestellten Transporter. Zudem kollidierte sie in der weiteren Folge mit einem entgegenkommenden PKW Skoda einer 31 Jahre alten Frau. Während der Unfallaufnahme klagte die Seniorin über gesundheitliche Probleme, woraufhin Rettungskräfte hinzugezogen wurden. Die Schadenshöhe an ihrem Fahrzeug liegt bei geschätzten 2.000 Euro. Am PKW Skoda der 31-Jährigen bemisst sich der Sachschaden auf etwa 5.500 Euro. Für den Transporter wurde der Schadensumfang mit ungefähr 500 Euro angegeben.

Kriminalitätslage

Sachbeschädigung

Eine Anwohnerin der Dorfstraße in **Chörau** meldete sich gegen 16.30 Uhr des 26.10.2025 bei der Polizei und gab an, dass sie vermutlich ein sogenanntes „Gaunerzeichen“ an der Fassade ihres Wohnhauses festgestellt habe. Es handelte sich hierbei um eine circa 30 Zentimeter lange Linie, die mit neongrünem Spray angebracht wurde. Seit Jahrhunderten nutzen Diebe und andere Kriminelle sogenannte Gaunerzinken, um Informationen über potenzielle Einbruchsziele auszutauschen. Auch heute sieht man manchmal seltsame Zeichen und Markierungen an Gebäuden oder auf Grundstücken. In vielen Fällen droht den Anwohnern keine Gefahr. So gehen moderne Tätergruppen häufig digitaler und schneller vor. Sie beobachten gezielt Häuser, schlagen spontan zu oder nutzen etwa Social-Media-Profile, um Urlaubszeiten herauszufinden. In diesem Fall konnte die Seniorin beruhigt werden. Eine Anzeige wegen Sachbeschädigung wurde erstattet. Die Schadenshöhe liegt bei rund 30 Euro. Zudem rät die Polizei – damit das eigene Heim sicher bleibt – zum Einbau hochwertiger Schlösser, abschließbarer Fenstergriffe oder auch Bewegungssensoren. Außerdem hilft eine Nachbarschaft, die genau hinsieht, nicht nur auf seltsame Markierungen – sondern auch auf Menschen ringsum.

Sachbeschädigung

Unbekannte Täter versahen mehrere Türschlösser eines gemeinnützigen Vereins mit Sitz in der Jeßnitzer Straße in **Bitterfeld-Wolfen** mit Klebstoff. Ein Öffnen der Türen auf reguläre Art und Weise war nicht möglich. Die Schlösser mussten komplett ausgetauscht werden. Dabei beließen es die Täter jedoch nicht. Sie besprühten die Grundstücksmauer auf einer Fläche von circa 6 x 1 Meter mit mehreren Schriftzügen in grüner und gelber Farbe. Der Sachschaden wurde mit ungefähr 400 Euro angegeben. Die Tatzeit kann vom 24. bis 27.10.2025 eingegrenzt werden.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Beim Benutzen einer Packstation, die auf dem Parkplatz eines Supermarktes in der Bitterfelder Straße in **Friedersdorf** aufgestellt ist, hatte eine 51 Jahre alte Mitarbeiterin eines Postzustelldienstes am 27.10.2025 gegen 12 Uhr festgestellt, dass Einbrecher versucht hatten, mehrere Fächer aufzuhebeln. Zu Diebstahlshandlungen sei es nicht gekommen. Die Höhe des Sachschadens beläuft sich auf ungefähr 200 Euro.

Diebstahl

Auf Zeitungen hatten es Diebe in **Zerbst** abgesehen. Die Langfinger schlugen zwischen dem 25. und 27.10.2025 gleich mehrfach zu, brachen eine verschlossene Box an einem Supermarkt in der Dessauer Straße in Zerbst auf und stahlen eine größere Anzahl verschiedener Tageszeitungen, die dort gelagert waren. Der Schadensumfang liegt im mittleren dreistelligen Bereich.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Ein derzeit unbewohntes Einfamilienhaus in der Ernst-Thälmann-Straße in **Großzöberitz** wurde im Zeitraum vom 24. bis 27.10.2025 von Einbrechern heimgesucht. Die Täter brachen die Eingangstür auf und öffneten und durchsuchten im Inneren sämtliche Schränke und Behälter nach Verwertbarem. Dem ersten Anschein nach wurde nichts entwendet. Der Sachschaden bemisst sich auf circa 500 Euro. Die Kriminalpolizei war zur Spurensicherung vor Ort im Einsatz.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de